



„Aus zwei mach eins.“
Zusammenlegung von
Wohnungen für mehr Raum.

ARTENVIELFALT

Bei der WGS blüht
Ihnen was.

PROJEKTE 2021

Das haben wir
geschafft.

RATGEBER

Die Gefahr im
Wasser

IHRE ANSPRECHPARTNER DER WGS IM ÜBERBLICK



Michael Wied
Technischer Vorstand

Telefon: 03723 6292-15
E-Mail: wied@wg-sachsenring.de



Jana Harnisch
Kaufmännischer Vorstand

Telefon: 03723 6292-14
E-Mail: harnisch@wg-sachsenring.de



Melanie Uhlig
Prokuristin, Vermietung

Telefon: 03723 6292-13
E-Mail: uhlig@wg-sachsenring.de



Karolin Ruder
Service, Gästewohnungen

Telefon: 03723 6292-0
E-Mail: ruder@wg-sachsenring.de



Nicole Tietze
Vermietung, Marketing

Telefon: 03723 6292-19
E-Mail: tietze@wg-sachsenring.de



Manuela Nobis
Vermietung, Eigentümerverwaltung

Telefon: 03723 6292-26
E-Mail: nobis@wg-sachsenring.de



Leo Krieger
Mietenbuchhaltung

Tel.: 03723 6292-24
krieger@wg-sachsenring.de



Sylvia Fiedler
Eigentümergeverwaltung

Telefon: 03723 6292-12
E-Mail: fiedler@wg-sachsenring.de



Antonia Lohse
Buchhaltung, Versicherungen,
Betriebskosten, Mitgliederwesen
Telefon: 03723 6292-23
E-Mail: lohse@wg-sachsenring.de



Kai Lappöhn
Instandhaltung/Technik

Telefon: 03723 6292-11
E-Mail: lappoehn@wg-sachsenring.de



Bernd Felsner
Technischer Mitarbeiter,
Aufzugswärter
Telefon: 03723 6292-16
E-Mail: felsner@wg-sachsenring.de



Lutz Wagner
Betriebshandwerker



Riego Wramp
Service

Telefon: 0157 71748651



Laura Hartlich
Auszubildende



Juliana Schiffers
Auszubildende



Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, liebe Genossenschaftsmitglieder,

sind Sie überrascht, an dieser Stelle ein neues Gesicht zu sehen? Einigen von Ihnen bin ich jedoch sicherlich bekannt. Schon seit 2005 bin ich für die WGS tätig und habe mein berufliches Zuhause gefunden. Seit 15.06.2021 fungiere ich nun auch als Prokuristin und freue mich über das Vertrauen, diese verantwortungsvolle Funktion übernehmen zu dürfen.

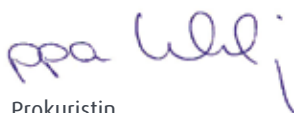
Damit erweitert sich mein Aufgabengebiet. Dass Erweiterungen und Veränderungen Positives mit sich bringen, lesen Sie in dieser Ausgabe ab Seite 4. In dem Artikel berichten wir über eine andere Form von Vergrößerung, nämlich der Zusammenlegung von Wohnungen. Dies ist ein Angebot, das auf Mieterwunsch hin entstanden ist. Ein weiteres Zeugnis dafür, dass sich Hohenstein-Ernstthal immer größerer Beliebtheit als Lebensmittelpunkt erfreut. Das stimmt uns für weitere Projekte, die in der Art folgen

werden, positiv. Haben Sie schon mal über solch eine Wohnraumvergrößerung nachgedacht? Lassen Sie uns das gern wissen!

Welche weiteren Projekte wir in diesem Jahr umgesetzt haben, lesen Sie ab Seite 8. Für Ihre ganz persönlichen Vorhaben wünscht Ihnen das gesamte Team der WGS schon heute gutes Gelingen sowie eine besinnliche Adventszeit.

Auf ein gesundes und wohnliches Wiedersehen im Jahr 2022!

**Herzlichst, Ihre
Melanie Uhlig**


Prokuristin

Inhalt

- 3 Vorwort/Impressum
- 4/5 Umbau
- 6/7 Wohnumfeld/Service
- 8/9 Projekte/Aktion
- 10 Rätsel
- 11 Ratgeber

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft
„Sachsenring“ eG, Ringstraße 38 - 40
09337 Hohenstein-Ernstthal

Redaktion:

Marketing / Nicole Tietze
Telefon: 03723 6292-19
unter redaktioneller Mitarbeit von
Romy Beier

Layout und Druck:

HB-Werbung und Verlag GmbH & Co. KG
Erik Reiß, Andrea Klemann, Heike Plöger

Vertrieb:

WG „Sachsenring“ eG

Fotos:

Sven Gleisberg, WGS, shutterstock (EA March, LedyX, Viktor Osipenko, xrender)



ZWEI, DIE ZUSAMMENGEHÖREN. Wohnungserweiterung für mehr Raum.

Hohenstein-Ernstthal hat viel zu bieten, unter anderem Kultur-, Freizeit- und Versorgungseinrichtungen, Schulen sowie eine gute Verkehrsanbindung. Ein ansprechendes und grünes Wohnumfeld rundet die hervorragende Lebensqualität in unserer Stadt ab. Um diese weiter zu verschönern, steht die WGS mit Oberbürgermeister Lars Kluge stets im Dialog. Themen sind bspw. Stadtentwicklung, Infrastruktur und Bauvorhaben in den Stadtgebieten. Eines unserer jüngsten Projekte ist die Zusammenlegung und damit Erweiterung von Wohnungen.

In diesem Jahr wurden insgesamt sieben Wohnungen zusammengelegt. Nach dem Motto „Aus zwei mach eins“ ergaben sich völlig neue Grundrisse und mit großzügigen Raumaufteilungen, sogar als etagenübergreifende Maisonette-Wohnung. Mit der Zusammenlegung wurden Wohnflächen von 100 – 120 m² erreicht.

Da es sich um größere Eingriffe in tragende Bauteile handelte, mussten dafür im Vorfeld größtenteils Bauanträge gestellt werden, weil dies nach Sächsischer Bauordnung

genehmigungspflichtige Bauvorhaben sind. Besonders spannend und zugleich logistisch herausfordernd ist die Zusammenlegung in bewohntem Zustand. Das heißt, unsere Mieter bleiben in ihrer Wohnung wohnen, während die benachbarte Leerwohnung live angeschlossen wird. Klingt aufregend, ist jedoch für die WGS kein Hexenwerk. Im Gegenteil – so konnten wir schon zwei Wohnungserweiterungen problemlos realisieren. Zum Beispiel für Mieter, die sich auf Familienzuwachs freuen, ist dieses Angebot manchmal die beste Lösung. Sie bleiben in ihrem gewohnten Umfeld und sparen sich Umzugsstress.

Familie Müller/Guth hat sich für eine Zusammenlegung von zwei Wohnungen entschieden. Sie plauderten für uns aus dem Nähkästchen, ob und wie sich ihr Traum vom „Schöner Wohnen“ erfüllt hat.

Herr Müller war schon zwölf Jahre zufriedener Mieter bei der WGS in der Fritz-Heckert-Siedlung. Durch seine positiven Erfahrungen war für ihn klar, dass die Suche nach einer gemeinsamen Wohnung mit seiner Freundin von ca. 80 bis 100 m²



Andreas Müller und Elisa Guth in ihrer neuen Wohnung Ringstraße 9

auch im Wohnungsbestand der WGS erfolgen sollte. Beim Beratungstermin bei Frau Uhlig, Prokuristin und im Vermietungsteam WGS, und der anschließenden Besichtigung zweier Wohnungen in der Ringstraße war die Idee, diese zusammenzulegen, gleich auf Begeisterung gestoßen.

Das junge Paar konnte seine Vorstellungen bei der Auswahl der Bodenbeläge bis hin zur Einbaurichtung von Türen und einer individuellen Lösung für die Steckdosen einfließen lassen. „Alles wurde zu unserer Freude wunschgemäß und fristgerecht umgesetzt“, freut sich Herr Müller. „Auch in formalen Punkten, wie dem Wechsel des Mietvertrages oder dem neuen Stromanbieter, stand uns die WGS immer freundlich und kompetent zur Seite, unterstützte uns und gestaltete den Umzug für uns sehr einfach“, ergänzt Frau Guth.

Der eigentliche Umbau dauerte ca. ein halbes Jahr. Jetzt genießt Familie Müller/Guth das neue und große Raumgefühl, laue Sommerabende auf dem Balkon und das angenehme Miteinander mit den neuen Nachbarn. Das i-Tüpfelchen ist das stabile und schnelle Internet, das auch Home-Office ermöglicht.

Also rundum eine gelungene Sache, die sicher auch andere Mieter glücklich macht. Sie haben auch Interesse an einer größeren Wohnung und benötigen mehr Raum? Sprechen Sie uns bitte an, damit wir für Sie nach Möglichkeiten suchen können.

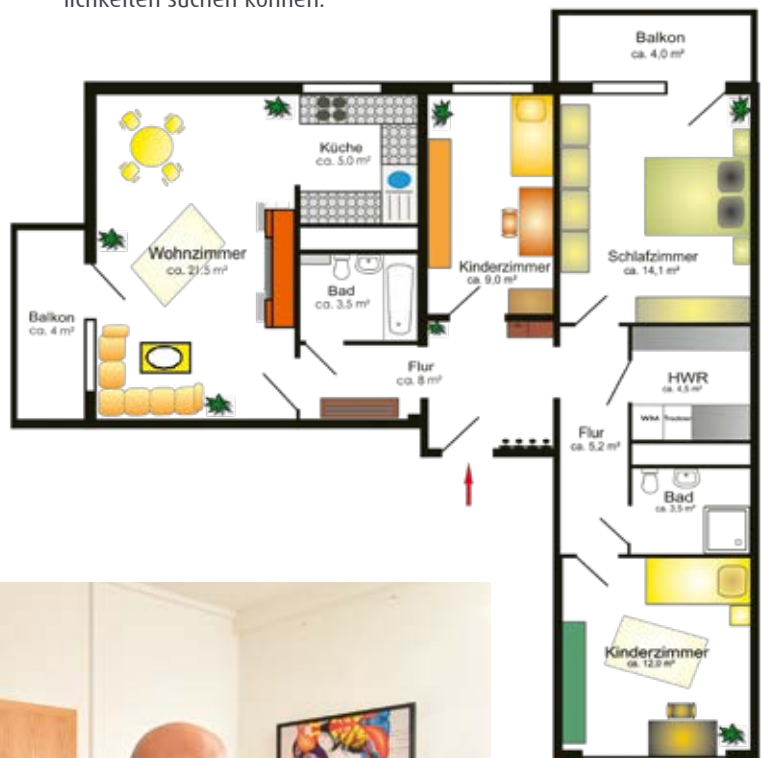
Ihre Vermietungs-Ansprechpartner:

- 

Melanie Uhlig
Telefon: 03723 6292-13
E-Mail: uhlig@wg-sachsenring.de
- 

Manuela Nobis
Telefon: 03723 6292-26
E-Mail: nobis@wg-sachsenring.de
- 

Nicole Tietze
Telefon: 03723 6292-19
E-Mail: tietze@wg-sachsenring.de





WILDWUCHS ODER WUNDERSCHÖN? Blühende Wiesen bei der WGS.



Sicher werden nächsten Sommer die blühenden Wiesen an der Straße „Nutzung“ und dem Wohnblock Ringstraße 5-9 auffallen. Einige Bewohner störten sich an dem „Wildwuchs“, dem die WGS bereits dieses Jahr an verschiedenen Stellen freies Wachstum gewährte. Andere wiederum erfreuten sich an den bunten Blühflächen. Doch was hatte es eigentlich damit auf sich?

Die WGS ist der Aktion „Sachsen Blüht!“ gefolgt und bewarb sich für den Erhalt von standortgerechtem und zertifiziertem Saatgut. Mit der Initiative des Sächsischen Landtages sollten und sollen neu angelegte oder aufgewertete blütenreiche Wiesenflächen entstehen. Mit der Bewerbung erhielten wir kostenfreies Saatgut, bestehend aus 4,9 kg Samenmischung und 11,4 kg Schrot als Füllstoff, im Wert von 1.000 EUR. Das Saatgut ist eine zertifizierte Mischung aus 2/3 Blumen und 1/3 Gräsern, unter anderem Kamille, Kornblumen, Gänseblümchen, Klatschmohn, Hornklee und Margeriten.

Eine weitere, jedoch wesentlich kleinere Blühfläche wurde im Bereich des Giebels der Ringstraße 31 angelegt. Zudem wurden bei der diesjährigen Rasenmäh in Absprache mit unserem Dienstleister einige nicht frequentierte Wiesenflächen stehen gelassen und nicht mit

gemäht. Dies werden wir auch zukünftig so beibehalten. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag für Artenvielfalt der Insekten und Schmetterlinge. Denn Bestäuberinsekten, also einer Vielzahl von Faltern, Fliegen, Käfern und Bienen, droht Nahrungsmangel aufgrund einer blütenarmen Umgebung. Mit der Anlage der Wildblumenwiesen möchte auch die WGS gegensteuern und so etwas für das ökologische Gleichgewicht tun.

Sicher ist für die Liebhaber des Golfrasens solch eine Blumenwiese ein wahrer Dorn im Auge. Doch näher hinterfragt, ist die Anlage eine durchaus nützliche Sache. Und noch näher betrachtet, ist das bunte und brumrende Treiben eine Wohltat für die Seele. Wenn die nächsten Wiesen blühen, bleiben Sie doch einfach mal stehen. Lauschen Sie dem Summen, erfreuen Sie sich an der Farbenpracht.



Pflegepersonal für Sie im Einsatz.

Dr. Haus macht Hausmeisterservice.

Vielleicht ist Ihnen der verantwortliche Hausmeister von der Dr. Haus GmbH aus Chemnitz begegnet. Denn seit Anfang Januar 2021 übernahm der Hausmeisterservice alle „GWG-Objekte“ (Lindenhofsiedlung, Werkstraße, Mittelstraße, Neue Welt und Robert-Koch-Straße Altbau). Der Wechsel wurde vorgenommen, um Kosten zu sparen und gleichzeitig Leistungen zu optimieren. Im Vorfeld gab es eine Ausschreibung, an der sich noch zwei weitere Firmen beteiligt haben. Alle Angebote wurden sorgfältig geprüft, der Zuschlag wurde der Dr. Haus GmbH erteilt.

Und das sind die Leistungen:

- Hauswarservice (Mülltonnen herausstellen und nach der Leerung wieder zurück),
- Winterdienst (Räumen und Streuen),
- Grünlandpflege mit Rasenmäh, Hecken- und Gehölzschnitt sowie Laubberäumung



Ihre Bestellung bitte!

EDEKA Meisel liefert ins Haus.

In den Wohngebieten Hüttengrundstraße, Fritz-Heckert-Siedlung und Ernst-Thälmann-Siedlung wohnen viele ältere Mieter, die sich über einen Nahversorger in der Nähe freuen würden. Die WGS kann leider keinen Supermarkt eröffnen, aber dennoch den Bewohnern mit der Lieferung durch die EDEKA Meisel einen bequemen Service verschaffen. Die WGS selbst nutzt den Service schon seit einiger Zeit für die Getränkeliieferungen. Seit Oktober 2021 nutzen nun auch viele Mieter das Angebot für den täglichen Bedarf. Dazu wurde vorher eine Bewohnerumfrage durchgeführt, um den Bedarf zu ermitteln. Gern prüfen wir, zusammen mit EDEKA Meisel, auch weitere Wohngebiete in diesen Service aufzunehmen. Sollte es hierfür Bedarf geben, melden Sie sich bitte bei Frau Tietze, Tel. 03723 6292-19 oder E-Mail tietze@wg-sachsenring.de.

Und so einfach geht's:

1. Telefonische Anmeldung bei EDEKA Meisel
2. Sie erhalten alle Unterlagen mit Bestellzetteln.
3. Bestellzettel ausfüllen und in den Warenkorb (am Servicebriefkasten) einwerfen. Der Extrabriefkasten „Warenkorb“ wird täglich geleert oder die Bestellung per Hotline 0175 8532246 (auch per Whats App / SMS) oder per E-Mail an einkauf@fa-meisel.de aufgeben.
4. Auf die Lieferung freuen.



Neues Jahr, neues Glück – so in etwa haben wir letztes Jahr mit argwöhnischen Augen auf das Jahr 2021 geblickt. Corona war mehr als gegenwärtig und wir hofften, dass unsere Planungen davon weitestgehend unberührt bleiben. Das ist unser Fazit:

Alles in allem gab es kaum finanzielle und zeitliche Abweichungen. Lediglich beim Ausbau von Leerwohnungen sind wesentlich höhere Investitionskosten entstanden. Teilweise gab es Verzögerungen im Bauablauf durch Material- und Lieferengpässe. Jedoch war die WGS flexibel und hat dort, wo die Möglichkeit bestand, Alternativlösungen gefunden, zum Beispiel bei der Bemusterung von Bodenbelägen.

Besonders positiv möchten wir die stets reibungslose Zusammenarbeit zwischen der WGS und ihren Auftraggebern hervorheben. Es ist gut zu wissen, dass man sich aufeinander verlassen kann. Ausnahmslos gab es keine Einschränkungen im Bauablauf, trotz Corona. An dieser Stelle unser Dank.



Objekt Sonnenstraße 25 – 28

DAS HABEN WIR GESCHAFFT:



↑ **Steingärten** – In der Sonnenstraße 25 – 28 und Robert-Kochstraße 26 – e wurden Steingärten angelegt. Dies geschah im Zuge der Gestaltung der Außenanlagen nach dem Aufzugsanbau. Gearbeitet wurde mit Granitsteinen aus dem Hartmannsdorfer Steinbruch sowie mit Schiefersplitt.

← **Parktaschen** – Im Zuge der Baumaßnahme „Aufzugsanbau 2020“ wurden drei neue Kurzzeitparkflächen auf der Ringstraße 5 – 9 geschaffen.



← **Aufzugsanbau** – Die Aufzüge der Robert-Koch-Straße 34 – d gingen wie geplant Anfang November in Betrieb. Je nach Witterungsverhältnissen soll die komplette Fertigstellung der Baumaßnahme bis Ende des Jahres erfolgen.

↓ **Balkonbrüstungen** – Trotz, dass die Maßnahme in der Fritz-Heckert-Siedlung schon Anfang März erfolgte, verschob sich die Nutzungsfreigabe aufgrund des langen Winters und damit verbundenen Bauverzögerungen auf Mitte Juli.



↑ **Barrierefreie Wohnungen** – Die Fertigstellung der Wohnungen in der Südstraße 19 – 22 erfolgte Ende Oktober. Es gab massive Lieferschwierigkeiten bei Türblättern, Zargen und Bodenbelag. Auch die Außenanlage wurde fertig gestellt sowie die angrenzenden Wege instandgesetzt.

↑ **Sanierung Hauseingänge** – Die ortsansässige Firma Bau & Reparaturservice GmbH T. Göschel & E. Jakob wurde für die Maßnahme in der Robert-Koch-Straße 33 b – e beauftragt. Vielen Dank für die hervorragende Zusammenarbeit. So konnten die Arbeiten sogar etwas früher als geplant fertig gestellt werden. Die Wände und Decken der Eingangsbereiche wurden durch die WGS malermäßig instandgesetzt.

WGS vor Ort: Die Stadt Oberlungwitz veranstaltete im neuen Stadtpark im September ein Herbstfest. Das schöne Herbstwetter lockte zusätzlich viele Besucher heraus. Die WGS war zum ersten Mal in diesem Jahr wieder bei einer Veranstaltung dabei. Mit der Reaktionswand „T-Wall“ konnten Kinder und Erwachsene ihre Reaktionsfähigkeit testen und dabei tolle Preise, wie Bluetooth-Lautsprecher oder einen Stockschild gewinnen. Auch zum Oberlungwitzer Herbstfest Mitte Oktober waren wir mit einem Stand vertreten, bei dem unsere interaktive Wand zum vollen Einsatz kam.



50 EURO ZU GEWINNEN!

Rätseln Sie mit und gewinnen Sie einen von drei OBI-Gutscheinen im Wert von jeweils 50,- Euro. Das Lösungswort senden Sie bitte bis spätestens 31.01.2022 per Postkarte an WG „Sachsenring“ eG, Ringstraße 38 – 40, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder per E-Mail an tietze@wg-sachsenring.de (Nicht vergessen: Name und Anschrift!). Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Das Lösungswort vom Rätsel in der letzten Ausgabe lautet: „Rueckstand“. Über je einen OBI-Gutschein im Wert von 50,- Euro dürfen sich **Frau Hennecke aus Oberlungwitz, Frau Jurczyk aus Hohenstein-Ernstthal und Herr Kürschner, ebenfalls aus Hohenstein-Ernstthal**, freuen. Wir wünschen viel Spaß damit.

Telefonbenutzer	Stadt im Erzgebirge	großes Holzstück	Fußglied	stoßweise windig	Halbton unter g	Installation von Software (engl.)	unwirklich	Sprung beim Eiskunstlauf	Himmelskörper	Meeresäuger	Mais (türk.-slaw.)	Vorzeichen
Riechorgan			12	Wirtschaftsunion in Europa				Kurzw.: Sonderkommission				
gemein, böse					3	norddt.: schnell; lebendig	sächliches Substantiv		6			
				dt. TV-Moderatorin: ... Zielrow	Küchengerät			Kante, Knick				
Anstrengung	ugs.: Flasche		eingedickter Saft	5		herstellen	Mischfarbe					
erläuterndes Nachwort					Angeh. e. europ. Völkergruppe	Freiherr				Vorn. d. Schau-spielerin Moore		Vorname Carrells † 2006
			Stadt in Polen (dt. Name)		Halstuch		10	Fluss durch St. Petersburg	Tongeschlecht			
Vogelnachwuchs	Werkstoff für Kfz-Scheiben	kleines Nordseeküsten-schiff				ländl. Zugmaschine	beinahe			4		
hawaiische Grußformel	11			Versprechen, bejahende Antwort	nicht günstig				Monatsname		Spiel mit 28 und mehr Steinen	
		untere Dachkante	starker Nähfaden				Stück Kautabak	halb-lange Kleidung				
Zuruf an Zugtiere	festes Zueinanderhalten				Fluss zur Elbe	Vater (Kose-name)	1	Pfosten		seemännisch: Schiffs-tau		Aristokratie
			Vorratsspeicher	7	Fluss zur Aller			Geschäftsbezeichnung				
südamerik. Landspitze: Kap ...	betagt		sanft, leise			Gebirge auf Kreta	9	Schwur				
ugs.: erbärmlich, schlecht					Amts-tracht	2	Riese					
Mosel-Zufluss		8	Bücherfreund			Ausdruck der Multiplikation			Magnetende			
Kurz-schrift (Kurz-wort)												

		2		8		3	7
8					9		4
		2	7	3			
	4			5	8		2
		6	4	7			
5	6	8				7	
		9	8	1			
7	8						5
6	1	7		3			

SUDOKU: Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in dem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

Mitarbeiter der WGS und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ebenfalls ausgeschlossen.

OBI
geschenkt!



Durchspülen hilft! Legionellen – Die Gefahr im Wasser.

Grippeartige Beschwerden (Pontiac-Fieber) bis zu schweren Lungenentzündungen (Legionärskrankheit) sind die Krankheitsbilder, die durch Legionellen verursacht werden können. In Deutschland erkranken schätzungsweise 15-30 Tsd. Menschen pro Jahr an der Krankheit. Die weltweit verbreiteten Umweltkeime, die in geringer Anzahl natürlicher Bestandteil von Oberflächengewässern und Grundwasser sind, können sich in Ablagerungen und Belägen des Rohrsystems besonders gut vermehren. Deshalb sollten Wasserleitungen grundsätzlich regelmäßig genutzt werden, damit kein Wasserstillstand in den Leitungen auftritt und einer Vermehrung vorgebeugt wird.

Gemäß Trinkwasserverordnung werden bei der WGS regelmäßig Wasserproben von einer Fachfirma auf Legionellen untersucht. Leider kommt es ab und zu vor, dass eine zu hohe Konzentration an den gefährlichen Bakterien nachgewiesen wird. Und dann wird es teuer.

Während die gesetzlich vorgeschriebene Beprobung im Rhythmus von drei Jahren durchgeführt und auf die Betriebskosten umgelegt wird, kostet eine Probe bei der Nachprüfung knapp 32 EUR. Diese Kosten sind nicht umlagefähig und werden vom Vermieter vollumfänglich getragen. Sollten danach immer noch Überschreitungen festgestellt werden, wird der Vermieter als Betreiber der Anlagentechnik dazu verpflichtet, eine Gefährdungsanalyse (GA) durchzuführen. Hierbei wird durch ein zertifiziertes Ingenieurbüro die gesamte Gebäudetechnik begutachtet und analysiert. So ein Gutachten kostet je nach Gebäudegröße zwischen 1.000 EUR und 2.000 EUR. Im letzten Jahr mussten so allein bei der WGS drei GAs durchgeführt werden, 2019 waren es sechs GAs. Ärgerlich hierbei: In den meisten Fällen wurden in einem gesamten Wohnobjekt bei einem einzigen Mieter Überschreitungen festgestellt, die durch richtiges Verhalten vermeidbar gewesen wären.

Deshalb hier noch einmal unsere Bitte:

Achten Sie bitte darauf, dass Sie Wasserhähne und Duschen, die längere Zeit nicht benutzt werden, regelmäßig einige Minuten mit heißem Wasser durchspülen. Auch wer länger als drei Tage verreist war, sollte danach alle Leitungen gut durchspülen.





Wo Engel
wohnen,
ist Liebe
zuhause.

Wundervolle
Weihnachten
und ein frohes
neues Jahr.

Ihre WG Sachsenring

www.wg-sachsenring.de

WOHNUNGS-
GENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG

